

Pressemitteilung: Vorläufiger Abschluss des Geschäftsjahrs 2015

Irizar Group schließt das Geschäftsjahr 2015 mit einem Umsatz von über 550 Millionen Euro und einem Wachstum des spanischen Werks von 30% ab.

Ormaiztegui, 4. April 2016

Irizar Group schließt das Geschäftsjahr 2015 mit einem Umsatz von über 550 Millionen Euro und einem Wachstum des spanischen Werks von 30% und der Schaffung neuer Arbeitsplätze am Firmensitz in Spanien ab.

Es wird von einem Wachstum in allen Unternehmen der Gruppe ausgegangen, und es ist ein neues Unternehmen für Elektromobilität hinzugekommen.

Irizar setzt die Tendenz aus 2014 fort. In jenem Jahr wuchs Irizar Ormaiztegui stärker als alle anderen Unternehmen der Gruppe und setzte ein Zeichen, nachdem in den vorangegangenen Jahren infolge der Wirtschaftskrise und des mangelnden Wachstums in Europa die Werke in Brasilien und Mexiko für das Wachstum der Gruppe sorgten.

2015 betrug das Wachstum von Irizar in Spanien 30%, sowohl infolge der Aktivitäten in Europa mit ihren Integralreisebussen als auch in Spanien mit ihren auf Fremdfahrwerken aufgebauten Karosserien. Darüber hinaus wurde mit der Herstellung von Integralreisebussen für den nordamerikanischen Markt begonnen.

Neben der anzahlmäßigen Wachstumssteigerung setzt sich die nach oben zeigende Tendenz der Marke im Premiumsegment fort, was außerdem das Wachstum in der Ausstattung der Reisebusse zur Folge hat.



Der Marktanteil in Spanien liegt über 40% und der Markt ist um 30% im Vergleich zum Vorjahr gewachsen. 2014 betrug das Wachstums im Vergleich zu 2013 bereits 20%.

Mit diesem Wachstum führt der Firmensitz von Irizar die Gruppe wieder kraftvoll an und trägt bereits 46% zum Gesamtumsatz bei.

Die Werke im Ausland haben ihren Anteil auf 34% des Gesamtumsatzes reduziert, während die restlichen Unternehmen unverändert 20% zum Gesamtumsatz beisteuern.

Als Folge dieser Entwicklung in den vergangenen zwei Jahren wuchs die Belegschaft um 142 Mitarbeiter, was einem stabilen Personalwachstum von 20 % entspricht.

Von den Neueinstellungen entfallen 99 auf Facharbeiter und der Rest, 43 Mitarbeiter, auf Personen mit Hochschulabschluss, um insbesondere die technologische Leistungsfähigkeit und die Fähigkeit zur Durchführung von F+E-Projekten zu verbessern.

In Brasilien führt Irizar infolge der wirtschaftlichen Lage des Landes die Strategie der Steigerung der Exporte fort und nutzt dabei die Vorteile einer stark abgewerteten Währung. Irizar ist gut im Premiumsegment positioniert.

Obwohl in Mexiko die Neuzulassungen aus konjunkturellen Gründen 27% gefallen sind, wird das Geschäftsjahr bei gleichbleibendem Volumen mit einem Marktanteil von über 60 % abgeschlossen. Besondere Erwartungen werden an die Markteinführung unseres neuen Premium-Modells Irizar i8 gestellt.

In Marokko ist ein neuer Umsatzrekord zu verzeichnen, der sowohl auf den Premiummarkt im Inland als auch auf die Unterstützung von Irizar Ormaiztegi mit der Herstellung des Modells Century für die europäischen Märkte zurückzuführen ist.



Optimismus für 2016

Für 2016 wird davon ausgegangen, dass der Firmensitz von Irizar zusammen mit Irizar Mexiko und Ormaiztegi die Hauptwachstumsträger der Gruppe sein werden. Es wird auch ein Wachstum hinsichtlich der Integralreisebusse in Europa und den Vereinigten Staaten erwartet.

In Spanien werden in diesem Jahr Integralreisebusse angeboten und es steht die Markteinführung hybrider Reisebusse mit den Modellen Irizar i3 und i4 für urbane Dienstleistungen bevor.

Der Erfolg des Irizar i8 in Mexiko war beeindruckend, nachdem an die tausend Bestellungen für diesen Reisebus eingegangen sind, die größte Bestellung in unserer Produktpalette. Der i8 löst in diesem Land den Irizar PB ab. Alle Großkunden des Landes setzen ihr Vertrauen in Irizar, um ihre Premiumbedürfnisse zu befriedigen.

Darüber hinaus hat Irizar mit der Herstellung von Integralreisebussen in Mexiko begonnen, sodass von einem starken Produktionswachstum in diesem Werk auszugehen ist.

In Brasilien wird die Exportstrategie und im marokkanischen Werk die Herstellung des Modells Century für Europa fortgesetzt.

Für den Rest der Gruppe wird von einem Wachstum in allen bestehenden Unternehmen ausgegangen. Dieses Jahr kommt Irizar e-mobility hinzu, ein neues Unternehmen, das sich der Elektromobilität widmet. Die Fertigstellung des Werks sowie die Prototypen aller vorgesehenen Produkte und Systeme sind zum Jahresende geplant.

Irizar e-mobility ist das neue Unternehmen der Gruppe, das auf die Elektromobilität in den Städten fokussiert ist. Es ist der herausragende strategische Einsatz der Gruppe hinsichtlich der Nachhaltigkeit in der



Zukunft: Irizar Group hat sich zum Ziel gesetzt, den sauberen und erschwinglichen Transport im Sinne der Umwelt, des Gemeinwohls und der Gesundheit der Menschen für eine bessere städtische Umwelt zu fördern. Ziel ist die Reduzierung der Lärmbelastigung, die Verbrauchsreduzierung zur Verminderung der Betriebskosten und schlussendlich das Fahrzeug mit Null Emissionen.

Die Gruppe hat ein Investitionsvolumen von etwa 75 Millionen Euro für die Errichtung eines neuen und modernen Werks in Aduna (Guipúzcoa) geplant. Auf einem Grundstück von 37.000 m² soll ein Werk mit 18.000 m² Grundfläche errichtet werden. Die Fertigstellung ist Ende 2016 vorgesehen. In diesem Werk ist nicht nur die Herstellung elektrischer Busse geplant, es sollen auch Fahrzeuge sowie deren wichtigsten Komponenten und Systeme produziert werden, die die Bedürfnisse hinsichtlich der Elektromobilität der Städte vervollständigen. Ziel ist es, den Städten integrale und umfassende Lösungen anbieten zu können.

Der 100% elektrische Autobus (null Emissionen) der Irizar Group ist das erste Produkt dieses Projekts. Dieser Autobus verkehrt bereits in Städten wie London, Barcelona, Paris und Marseille und ist in Städten wie unter anderen Madrid, Pamplona, Saragossa und Nizza mit guten Betriebsergebnissen getestet worden.

Für weitere Informationen:

Ana Eceiza

Email: aeceiza@irizar.com

Tel.: +34 667181833